



Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gymnasium Staatliches Gymnasium Leinefelde

Leibnizplatz 1
37327 Leinefelde-Worbis
Tel.: 03605/513483

Leinefelde, im Januar 2021

Sehr geehrte Eltern,

die Entscheidung für den weiteren Bildungsweg Ihres Kindes liegt vor Ihnen. Wenn Ihr Kind ab der 5. Klasse das Gymnasium besuchen soll, müssen Sie es in der Woche vom 01. bis 06. März 2021 anmelden. Es muss das Halbjahreszeugnis oder gegebenenfalls eine Schullaufbahnpflichtempfehlung für das Gymnasium im Original vorgelegt werden.

Leider können wir in diesem Jahr durch die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie interessierten Schülern und Eltern keine Tage der offenen Tür anbieten. So wollen wir Ihnen auf diesem Weg einige Informationen geben. Parallel zu diesem Schreiben stellen wir auch für die Schülerinnen und Schüler ein Informationsblatt zur Verfügung, dem Sie weitere Informationen entnehmen können.

Das Leibniz-Gymnasium in Leinefelde verfügt über ein engagiertes Kollegium. Eine gute Mischung aus älteren und jüngeren Lehrern bereichert und fördert die schulische Entwicklung inhaltlich und gestalterisch.

Wir können Ihnen ein breites Unterrichtsangebot im Pflicht- und Wahlbereich machen (Fremdsprachen, Kursangebote). Vielfältige Aktivitäten von Projektwochen über Arbeitsgemeinschaften bis zu Studienfahrten sorgen für ein interessantes und vielfältiges Schulleben. Mit der Unterstützung internationaler Schüleraustauschprogramme und die Entwicklung von Schulpartnerschaften unterstützen wir ein weltoffenes Klima. Ständig wird an der Weiterentwicklung der Unterrichtskonzepte gearbeitet.

Die schulbezogene Jugendarbeit und die Angebote aus dem Schulbudget ergänzen das schulische Wirken im außerunterrichtlichen Bereich. Neben dem Schülertreff gibt es weitere offene Angebote, die sich an den Wünschen und Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen orientieren.

Mit unserer Schulsozialarbeiterin steht Ihnen eine erfahrene und kompetente Ansprechpartner für viele Probleme des Lebens und Zusammenwirkens junger Menschen zur Seite.

Ein engagierter Förderverein unterstützt die Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule auf vielfältige Weise (Schuljahrbuch, Kauf von technischen Geräten wie Videoausrüstung, Ausstattung der Bibliothek, Unterstützung des Schüleraustausches, Wettbewerbe, Förderung sozial Schwacher bei der Teilnahme an Fahrten ...).

Das alles garantiert Ihnen am Leibniz-Gymnasium in Leinefelde einen hohen Standard der Ausbildung, wie uns die Abiturergebnisse und noch mehr die Erfolge ehemaliger Schülerinnen und Schüler in Studium und Beruf immer wieder bestätigen.

Mit freundlichen Grüßen

Theo Höch
Schulleiter

Auf der Rückseite finden Sie Informationen zu Beratung.
Wenn ihnen die kurzen Stichpunkte zu wenig sind, fragen Sie bitte in der Schule nach.

Ziel der gymnasialen Bildung ist eine vertiefte **allgemeine Bildung**, wie sie für ein Hochschulstudium oder eine (anspruchsvolle) berufliche Bildung benötigt wird.

Das Gymnasium will mit einer vertieften Allgemeinbildung die **allgemeine Studierfähigkeit** (fachtheoretisches Wissen, Lern- und Arbeitsmethoden) und eine **wissenschaftspropädeutische Bildung** (Grundlagen wissenschaftlicher Arbeitsmethoden) vermitteln.

Gymnasiale Bildung führt zu selbständigem Lernen, hoher kommunikativer Kompetenz und eigenständigem und verantwortungsbewusstem Verhalten.

Dazu gehören die Arbeitstechniken der Informationsbeschaffung, das selbständige Auffinden, Formulieren und Lösen von Problemen, das Einordnen von Informationen in einen größeren Zusammenhang, das Erkennen und Anwenden fachspezifischer und fachübergreifender Methoden, die argumentative und abwägende Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Fragestellungen und die Formulierung von Werturteilen (jeweils dem Alter des Schülers entsprechend).

Das Gymnasium vermittelt mit der Hochschulreife sowohl die **allgemeine Studierfähigkeit** als auch eine **umfassende Persönlichkeitsbildung**. Beides sind wichtige Voraussetzungen für die Übernahme von Leitungsaufgaben in einer hochdifferenzierten Gesellschaft.

Wesentliche Elemente der Studierfähigkeit sind eine dynamische Arbeitshaltung, eine hohe Belastbarkeit und die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitstechniken.

Die Ausrichtung der angestrebten Persönlichkeitsbildung ist vor allem auf das Wollen und auf verantwortungsbewusstes Handeln. Absolventen sollen befähigt werden, für die Gesellschaft eine hohe moralische Verantwortung zu übernehmen.

Eignung: Für den Besuch des Gymnasiums sind vor allem solche Schüler geeignet,

- die im besonderen Maße geistig beweglich sind,
- die sich lernbegierig und phantasievoll zeigen,
- die schnell, zielstrebig und differenziert lernen können,
- die ein gutes Gedächtnis haben,
- die gern selbständig und ausdauernd Denk- und Gestaltungsaufgaben lösen,
- die die Bereitschaft erkennen lassen, besondere Anstrengungen auf sich zu nehmen.

(im besonderen Maße geeignet - etwa ein Drittel der Schüler)

→ beobachtbar beim Lernen aber auch beim Spielen der Kinder

Grundvoraussetzung für einen erfolgreichen Start am Gymnasium:

- ausreichend gut entwickelte **Leseleistungen** (zusammenhängendes und verstehendes Lesen, ausreichendes Lesetempo)
- ausreichende Beherrschung der **Grundrechenarten**

Verfahren des Übertritts zum Gymnasium:

Voraussetzung ist eine bestandene Aufnahmeprüfung.

Einer Aufnahmeprüfung bedarf es nicht:

1. wenn die Schüler der 4. Klasse im Halbjahreszeugnis in den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachkunde wenigstens die Note „gut“ (2) erreicht haben.
2. wenn die Schüler auf Antrag der Eltern von der Klassenkonferenz eine „Empfehlung für den Bildungsweg Gymnasium“ erhalten haben.

Eine Aufnahmeprüfung wird als Probeunterricht durchgeführt:

- je vier Unterrichtsstunden an drei aufeinanderfolgenden Unterrichtstagen
- drei LehrerInnen aus Grundschule und Gymnasium

Ablauf des Übertrittsverfahrens:

1. Information der Schüler und Eltern über das Übertrittsverfahren bis 29.01.2021
2. (gegebenenfalls) Antrag der Eltern auf Erstellung einer Schullaufbahneempfehlung bis 22.02.2021
3. Übermittlung der Schullaufbahneempfehlung an die Eltern bis 26.02.2021
4. **Anmeldung am Gymnasium 01.03. - 06.03.2021**
5. Aufnahmeprüfungen waren vom 13.04. bis 15.04.2021 vorgesehen. In diesem Jahr erfolgt pandemiebedingt eine vorläufige Aufnahme ans Gymnasium bis zu einer endgültigen Entscheidung am Ende des ersten Schulhalbjahres 2021/22 (Entscheidung der Klassenkonferenz)

Anmeldung: Die Anmeldung soll weitgehend kontaktlos erfolgen. Die benötigten **Formulare** werden Ihnen über die **Homepage der Schule** zur Verfügung gestellt. Dort finden Sie zur gegebenen Zeit weitere Hinweise über Abläufe und Verfahren.